

Gesundheitsdatenräume der Zukunft sind zentrales Thema bei Veranstaltung

Bei TEAM-X Veranstaltung im Rahmen des Hauptstadtkongresses 2024 wird ein umfassendes Programm über die Zukunft der Nutzung von Gesundheitsdaten präsentiert.

Im Rahmen des Hauptstadtkongresses 2024, der von 26. bis 28. Juni im hub27 (Messe Berlin) stattfindet, ist TEAM-X am 27. Juni mit einer eigenen Veranstaltung vor Ort. Gemeinsam mit den Projekten GAIA-X-Med und HEALTH-X dataLOFT beleuchten sie unter dem Titel „Gesundheitsdatenräume der Zukunft“ die weitere Entwicklung der Nutzung von Daten aus dem Gesundheitsbereich. acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften/Gaia-X Hub Germany ist ebenfalls mit dabei.

Erlangen, 27. Mai 2024 – Der Hauptstadtkongress in Berlin ist die wichtigste Veranstaltung ihrer Art am deutschen Healthcare-Markt. Er bildet den Rahmen für eine eigene, analoge Veranstaltung von TEAM-X gemeinsam mit den Projekten HEALTH-X dataLOFT und GAIA-X-Med. Ebenfalls dabei ist acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften/Gaia-X Hub Germany. Dieser Hub koordiniert und unterstützt die deutschen Gaia-X Projekte und ist in die Diskussion um die Gestaltung zukünftiger Gesundheitsdatenräume involviert. „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern diese Veranstaltung im Rahmen des Hauptstadtkongresses Berlin 2024 präsentieren können. Es wird ein spannendes Event mit einem vielfältigen Programm“, sagt Sebastian Hilke von Bayern Innovativ, Konsortialpartner von TEAM-X.

Präsentation von Projektergebnissen

Ein wichtiger Programmpunkt ist die Vorstellung von Gaia-X als Gesundheitsdatenraum. „Für das bessere Verständnis der Projekte zeigen wir, was Gaia-X für den Umgang mit unseren Daten bedeutet. Datennutzung und wie mit

unseren wertvollen Daten verfahren wird, betrifft uns alle. Diese Veranstaltung ist der perfekte Ort, um dieses wichtige Thema anzusprechen“, sagt Anna Goldsworthy, Geschäftsleitung von Medical Valley EMN e. V., assoziierter Partner von TEAM-X.

Technische Demonstratoren aus den drei Projekten werden die Projektergebnisse dem Publikum vorstellen und näher erläutern. Außerdem gibt es einen interessanten Blick in die Zukunft, in welchem die Weiterverwertungsvisionen der Projekte dargelegt werden. So soll aufgezeigt werden, in welche Richtung es mit den Projekten weitergehen soll und welchen Beitrag diese zu einem Gesundheitsdatenraum der Zukunft beitragen können.

Diskussion mit Industrievertretern

„Besonders spannend wird die Diskussion über die zukünftige Nutzung von Gesundheitsdatenräumen. Dabei geht es um den politischen Handlungsbedarf in diesem Bereich, vor allem um den European Health Data Space (EHDS) sowie die nationale Umsetzung in Deutschland, etwa mit dem Gesundheitsdatennutzungsgesetz (GDNG). Hier sind wir gespannt auf die wichtige Perspektive aus der Industrie“, sagt Lukas Carl, Projektmanager des Medical Valley EMN e. V.. Die Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung muss verbindlich unter sebastian.freimann@bayner-innovativ.de bis spätestens 31. Mai 2024 erfolgen.

Über TEAM-X

TEAM-X ist ein Netzwerk bestehend aus zehn Konsortialpartnern und drei Kooperationspartnern aus verschiedenen Fachgebieten. Es werden technische Lösungen wie der Cloud-Edge-Ansatz des TEAM-X Datenökosystems entwickelt sowie ethische, rechtliche und soziale Auswirkungen untersucht. TEAM-X arbeitet seit 1. Januar 2022 für die Dauer von drei Jahren an der Stärkung der Fähigkeit und Selbstbestimmung der Bevölkerung im Umgang mit ihren Gesundheits- und Pflegedaten sowie an der digitalen Kompetenz und Innovationskraft der Gesundheits- und Pflegebranche.

Mehr Informationen unter: www.project-team-x.eu

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Bayern Innovativ
Bayerische Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH
Sebastian Hilke
Am Tullnaupark 8, 90402 Nürnberg
Tel.: +49 911 20671-231
E-Mail: sebastian.hilke@bayern-innovativ.de

Medical Valley Europäische Metropolregion Nürnberg e.V.

Das Medical Valley EMN e.V. ist ein international führendes Cluster im Bereich Gesundheitswirtschaft. Hier sind hochspezialisierte Forschungseinrichtungen, international führende und zugleich auch viele heranwachsende Unternehmen aktiv. Diese kooperieren eng mit weltweit renommierten Einrichtungen der Gesundheitsforschung im Cluster, um gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen der Gesundheitsversorgung von heute und morgen zu finden. Nach der Ernennung zum nationalen Spitzencluster 2010 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wurde Medical Valley 2017 zu einem von 12 nationalen „Digital Hubs“ vom Bundeswirtschaftsministerium ernannt. Als Clustermanagement-Organisation fungiert Medical Valley EMN e. V. seit 2007 und vernetzt aktuell ca. 250 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesundheitsversorgung, Netzwerken und Politik.
www.medical-valley-emn.de

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Medical Valley EMN e. V.
Yvonne Dauer
Henkestraße 91
91052 Erlangen
Tel. +49 9131-91617-58
Mobil +49 176-6655374
yvonne.dauer@medical-valley-emn.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages